

# **INNICHNER MYSTERIENSPIELE**

**11. - 25. APRIL 1982**

## **CHRIST IST ERSTANDEN - INNICHNER OSTERSPIEL von Egon Kühebacher**

**Regie und Ausstattung: Norbert Kühebacher**

**Kostüme: Angela Feichter**

**Masken: Bernadette Sulzenbacher**

**Beleuchtung und Ton: Martin Reichhalter**

**Bühnenbau: Peter Karadar**

**Musikalische Gestaltung: Stiftschor Innichen**

**Bläsergruppe**

**Pfarrchor Welsberg**

**Leitung: Alfred Gasser**

**Gesamtleitung: Lissi Mair**

**Aufführungen:**

**Ostersonntag, 11. 4. 1982**

**Ostermontag, 12. 4. 1982**

**Samstag, 17. 4. 1982**

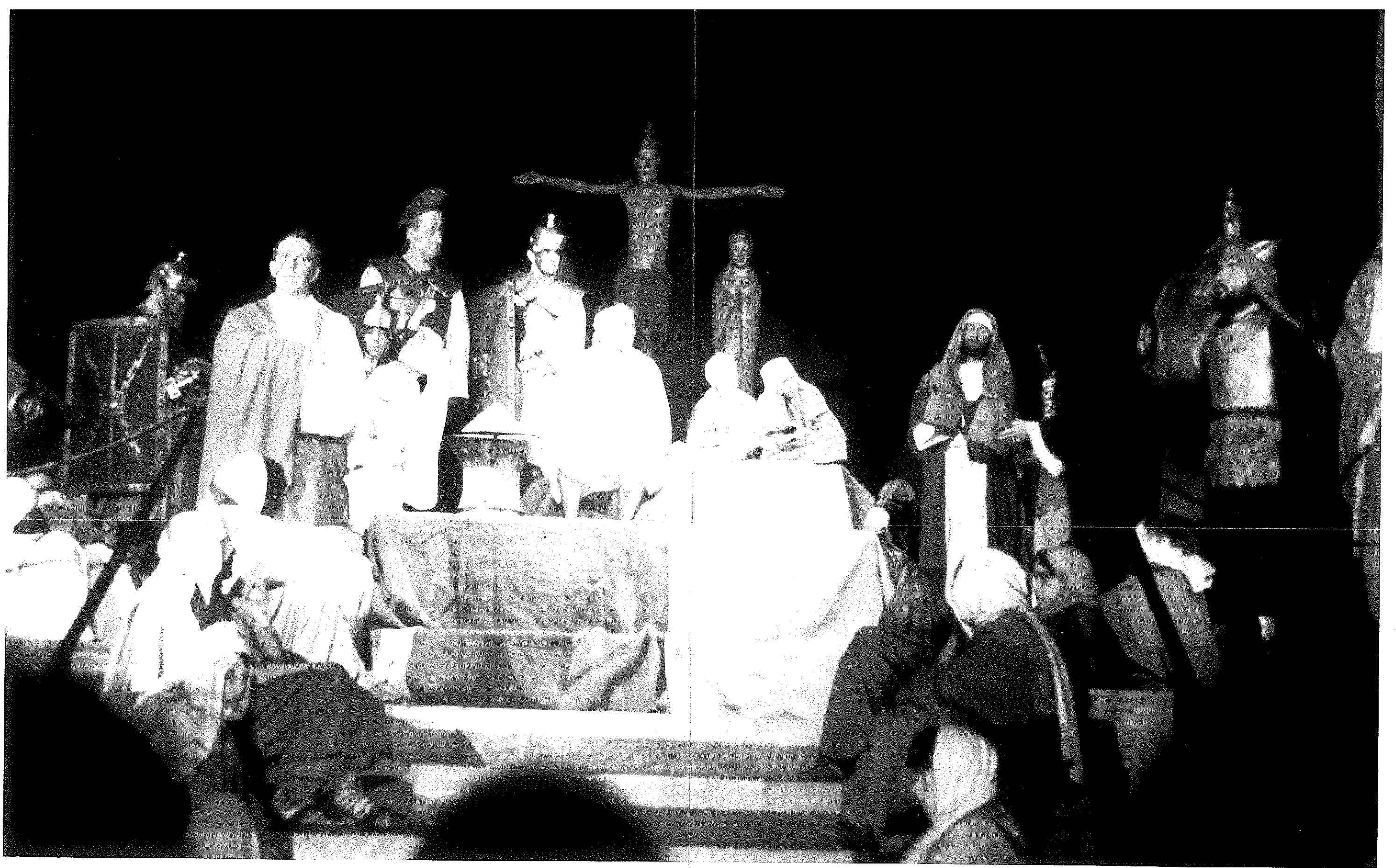
**Sonntag, 18. 4. 1982**

**Samstag, 24. 4. 1982**

**Sonntag, 25. 4. 1982**

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Ort: Stiftskirche Innichen**



**Veranstalter: Pfarrgemeinde Innichen**  
**Ausführende: THEATERWERKSTATT INNICHEN**

# INNICHNER MYSTERIENSPIELE

CHRIST IST ERSTANDEN - INNICHNER OSTERSPIEL

von Egon Kühebacher

Regie und Ausstattung: Norbert Kühebacher

Kostüme: Angela Feichter

Masken: Bernadette Sulzenbacher

Beleuchtung und Ton:

Martin Reichhalter und Wilhelm Feichter

Bühnenbau: Peter Karadar und Alois Summerer

Musikalische Gestaltung:

Stiftschor Innichen - Bläsergruppe

Pfarrchor Welsberg

Leitung: Alfred Gasser

Gesamtleitung: Lissi Mair

Veranstalter: Pfarrgemeinde Innichen

Ausführende: Theaterwerkstatt Innichen

Busverbindungen: ab Bozen, Brixen und Bruneck.

Informationen:

Bozen - Reisebüro Seidner

Brixen - Eisacktalreisen

Bruneck - Reisebüro Taferner

## AUFFÜHRUNGEN

Ostersonntag, 11. 4. 1982

Ostermontag, 12. 4. 1982

Samstag, 17. 4. 1982

Sonntag, 18. 4. 1982

Samstag, 24. 4. 1982

Sonntag, 25. 4. 1982

Zeit: 20.00 Uhr

Ort: Stiftskirche Innichen

## WARUM MYSTERIENSPIELE?

Die Theaterwerkstatt Innichen hat es sich zur Aufgabe gemacht, zusätzlich zu ihren Theateraufführungen auch Bräuche, wie Nikolausspiele, Passionsspiele, Osterspiele, aufzugreifen und weiter auszubauen.

Sicher keine leichte und einfache Aufgabe. Ob und wie weit uns dies auch jeweils gelingen mag, können wir nicht beurteilen: wir können aber sagen, daß wir auch heuer weder Arbeit noch Risiko scheuen, an unserem Vorhaben konsequent festzuhalten und weiterzumachen. Nachdem wir vor zwei Jahren einige Szenen aus der Tiroler Passion, nämlich den "Prozess Jesu", im Rahmen der Karfreitagsliturgie und im vorigen Jahr das Weihespiel "Das Leiden unseres Herrn Jesus Christus" mit großem Erfolg zur Aufführung gebracht haben, werden wir in diesem Jahr die Auferstehung Christi in Szene setzen.

Damit wollen wir an die Tradition des Weihespiels anknüpfen und uns aktiv mit dem religiösen Inhalt auseinandersetzen. Da ein so groß angelegtes Weihespiel viele Darsteller erfordert und eine große Menge von Zuschauern und Zuhörern erreicht, kann das Spiel auch als ein Teil der Glaubensverkündigung, als eine Form der Katechese, angesehen werden.

Wir möchten allen denen unseren Dank aussprechen, die an der Gestaltung dieses Spieles mithelfen bzw. mitspielen.

Die Theaterwerkstatt - Innichen



Aus: Liber processionalis des Innichner  
Stiftsorganisten  
M. Prinster (1616)

## DIE PERSONEN UND IHRE DARSTELLER

SPRECHER - Emil Weitlaner  
JESUS - Robert Ortner  
PETRUS - Paul Trojer

JOHANNES - Franz Josef Patzleiner  
JAKOBUS Maj. - Herbert Trojer  
PHILLIPUS - Hans Peter Stauder  
THOMAS - Josef Schmiedhofer  
ANDREAS - Georg Patzleiner  
JAKOBUS jun. - Peter Paul Trenker  
BARTHOLOMÄUS - Anton Schönegger  
MATTHÄUS - Roland Nocker  
SIMON - Walter Webhofer  
THADDÄUS - Giuseppe Godani  
KLEOPHAS - Friedrich Zwigl  
LUKAS - Anton Strobl  
MARIA GOTTESMUTTER - Annemarie Joas  
MARIA MAGDALENA - Annemarie Oberhofer  
MARIA SALOME - Irene Caporal  
MARIA KLEOPHA - Maria Kühebacher/Schmidt  
HERBERGSVATER - Georg Lanzinger  
1. HÄNDLER - Josef Tasser  
2. HÄNDLER - Hans Goller  
3. HÄNDLERIN - Helga Sulzenbacher  
HYPOKRATES - Alois Schenk  
DESSER WEIB - Lissi Mair  
DERER MAGD - Angela Feichter  
RUBIN - Norbert Kühebacher  
1. PRIESTER - Paul Niederwolfsgruber  
2. PRIESTER - Hermann Schmiedbauer  
3. PRIESTER - Friedrich Tschurtschenthaler  
1. WIRT - Franz Walder  
2. WIRT - Josef Tschurtschenthaler  
LEUTE aus dem Volke, Statisten



Der Auferstandene erscheint Maria Magdalena als Gärtner.  
Aus dem Liber processionalis des Innichner Stiftsorganisten Matthäus Prinster (1616)  
(Derber Bauernbarock)







Außerkirchl - Innichen  
Der Grabeskirche von Jerusalem nachgemacht

Stiftskirche Innichen



Möge dieses Spiel zum Meditieren anregen! Dem Meditierenden erschließt sich so manches, was dem bloß Studierenden immer verschlossen bleibt.

Egon Kühebacher



RAHMENVERANSTALTUNG  
FOTOWETTBEWERB: **THEMA: LEBEN-TOD-LEBEN**

Angenommen werden alle Fotos, die nicht größer sind als 20×25 cm.  
Jedem Foto muß ein entsprechender Kommentar beiliegen, der ebenfalls bewertet wird.  
Prämiert werden die 5 besten Fotos.

Nenngeld:

Je Foto müssen Briefmarken im Wert von L. 1.000.- beigelegt werden.

Einsendeschluß: 1. April 1982.

Adresse:

Fremdenverkehrsamt - Fotowettbewerb 82 - 39038 Innichen

Ausstellung:

11. - 25. APRIL 1982 - IM KULTURHAUS JOSEF RESCH - INNICHEN